



An den Grossen Rat

06.5043.08

05.5258.08

BVD/P065043 und P058258

Basel, 16. Dezember 2020

Regierungsratsbeschluss vom 15. Dezember 2020

Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten betreffend „eine direkte Veloverbindung Gellertstrasse zu den Sportanlagen St. Jakob“

und

Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten betreffend „Verlegung eines Teilstücks Veloweg Münchenstein–Basel“

Der Grosse Rat hat an seiner Sitzung vom 9. Januar 2019 von den Schreiben 06.5043.07 und 05.8258.07 des Regierungsrates Kenntnis genommen und dem Antrag des Regierungsrates folgend die beiden nachstehenden Anzüge Dominique König-Lüdin und Konsorten stehen gelassen und dem Regierungsrat zum erneuten Bericht überwiesen:

Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten für eine direkte Veloverbindung Gellertstrasse zu den Sportanlagen St. Jakob“

„Im Mai des vergangenen Jahres gelangte die Anzugstellerin mit einer kleinen Anfrage betreffend einer sicheren Veloverbindung von der Gellertstrasse zum St. Jakob an die Regierung. Die Antwort der Regierung kann aber nicht befriedigen, deshalb sollen mit diesem Anzug die Anliegen vertiefter abgeklärt werden.

Gewünscht wird eine direkte Veloverbindung von der Gellertstrasse zu den Sportanlagen des St. Jakob ohne Umwege über das hintere Lehenmatt. Die von der Regierung vorgeschlagene offizielle Veloroute mag wohl für Velofahrer aus der Lehenmatt richtig und direkt sein, kann aber für Velofahrer aus dem Gellertquartier nicht als optimal bezeichnet werden. Hinzu kommt, dass während den nächsten zwei Jahren durch die Erweiterung des St. Jakob-Stadions die empfohlene Radstrecke in der Birsstrasse sehr gefährlich ist. An- und Wegfahrten von schweren Transportfahrzeugen zu dieser Grossbaustelle bedeuten eine sehr grosse Gefahrenquelle für sämtliche Radfahrer. Später wird sich die Situation nur bedingt verbessern, da die sich dort befindende Ein- und Ausfahrt des St. Jakob-Parkhauses vermehrt benützt wird.

Um also direkt vom Gellert zum St. Jakob zu gelangen werden die Velofahrer weiterhin den Fussgänger/ Velo-Tunnel in verbotener Richtung benützen, was sowohl für die Fussgänger als auch für die Velofahrer mit der jetzigen Verkehrsregelung im Tunnel zu erhöhter Gefahr führt. Die Einführung einer Mischfläche im Tunnel für alle Benutzerinnen wäre auch bei einer Breite von 3.90 m möglich. Dass es mit gegenseitiger Rücksichtnahme möglich ist, eine Fahrstrecke für Velofahrer in beiden Richtungen und Fussgänger frei zu geben, zeigt der Brückenübergang beim Birsköppli, in der Solitu-

de oder beim Hexenweglein. Die bestehende Situation kann so nicht akzeptiert werden und ruft gerade auch in Hinblick auf die bevorstehende Fussball EM 08 nach einer sicheren und attraktiven Lösung zu den Sportanlagen und dem Gartenbad St.Jakob.

Der Grosse Rat hat im Januar 2006 den 2. Velorahmenkredit für den Ausbau der Velowege in der Stadt Basel bewilligt. Die anfallenden Kosten für eine sinnvolle und sichere Verkehrsführung könnte über diesen Kredit finanziert werden und wären somit keine Belastung für die laufende Rechnung.

Obwohl die Regierung in ihrer Antwort schreibt, dass eine optimale Verbindung via Gellertstrasse nur langfristig mit aufwendigen baulichen Massnahmen und wohl auch hohen Kosten zu realisieren sei, bitte ich sie dennoch eingehend zu prüfen und zu berichten.

- Ob der bestehende Fussgänger/Velo- Tunnel im Mischverkehr für Fussgänger und Velofahrer in beiden Richtungen benutzt werden kann.
- Ob vom Südausgang des FG/Velo-Tunnels bis zur Kreuzung St.Jakob eine Lösung entlang dem Stadion geführt werden kann.

Dominique König-Lüdin, Lukas Labhardt, Ernst Mutschler, Brigitte Hollinger, Anita Heer, Francisca Schiess, Helen Schai-Zigerlig, Jörg Vitelli, Martina Saner, Martin Lüchinger, Beat Jans, Jan Goepfert, Michael Wüthrich, Marcel Rünzi, Martin Hug“

Anzug Dominique König-Lüdin und Konsorten betreffend „Verlegung eines Teilstücks Veloweg Münchenstein–Basel“

Die Velowege wurden in Basel und Umgebung während der letzten Jahre stark gefördert und ausgebaut. Noch ist ein flächendeckendes Velowegverbindungsnetz nicht abgeschlossen und da und dort bedarf es auch verschiedener Verbesserungen im Sinne der Fahrsicherheit und dem Fahrkomfort.

Dies trifft auch für die Verbindungsstrecke zwischen Münchenstein und Basel St.Jakob zu. Der Veloweg verläuft zur Zeit entlang der Birs und wird hinter dem Gartenbad St.Jakob durch die kleine Allee auf die Hauptstrasse geleitet. Über eine Lichtsignalanlage wird der Übergang über die Kreuzung von beiden Seiten her (Basel-Münchenstein und retour) geregelt. Der Veloweg verläuft danach auf der Birstrasse in Richtung Lehenmatt. Seit der Eröffnung des St. Jakobparks befindet sich auf die Birsstrasse hinaus die Ausfahrt und Einfahrt des Parkhauses, was ein grosses Gefahrenpotential mit sich zieht. Hinzu kommt, dass das Überqueren der Kreuzung mit Kindern relativ gefährlich ist, da die Grünphase kurz ist. Eine Führung der Veloroute von der Kleinen Allee zur Birsstrasse unter den beiden Vorlandbrücken, in der Berne der Birs hindurch bis Höhe Muttenerweg wäre deshalb sehr sinnvoll, sicher und leicht realisierbar.

Die Unterzeichnenden bitten deshalb den Regierungsrat zu prüfen und zu berichten,

- ob der Veloweg von Münchenstein herkommend unter der Kreuzung Vorlandbrücke entlang der Birs verlegt und danach auf der Höhe des Muttenerweg wieder auf die bestehende Route geführt werden kann
- Ob diese Massnahmen gleichzeitig mit der Sanierung der Birsstrasse oder spätestens auf die EM 2008 ausgeführt werden kann

Dominique König-Lüdin, Brigitte Hollinger, Christine Keller, Michael Wüthrich, Lukas Lahardt, Lukas Engelberger, Ernst Mutschler, Jan Goepfert, Matthias Schmutz, Martin Arthur, Roland Engeler, Michael Martig, Tobit Schäfer, Hans Baumgartner, Francisca Schiess, Richard Widmer, Dieter Stohrer“

Wir berichten zu diesen Anzügen im Sinne eines kurzen Zwischenberichtes wie folgt:

Um die Situation für Velofahrende entsprechend den in den beiden Anzügen formulierten Anforderungen zu verbessern, ist eine neue «Veloverbindung Birsuferweg» vorgesehen. Der entsprechende Ausgabenbericht zur Finanzierung der Umsetzung wird dem Grossen Rat Anfang 2021 unterbreitet. Genannter Ausgabenbericht umfasst auch die abschliessende Stellungnahme zu den beiden Anzügen.

1. Antrag

Aufgrund dieses Berichts beantragen wir Ihnen, die Anzüge Dominique König-Lüdin und Konsorten für eine direkte Veloverbindung Gellertstrasse zu den Sportanlagen St. Jakob und betreffend „Verlegung eines Teilstücks Veloweg Münchenstein–Basel“ stehen zu lassen.

Im Namen des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt



Elisabeth Ackermann
Präsidentin



Barbara Schüpbach-Guggenbühl
Staatsschreiberin